

VORSTAND WERNER SUHM VERLÄSST ZUM JAHRESENDE 2009 DIE HERRENKNECHT AG.

Dipl.-Ing. (FH) Werner Suhm, seit 1998 Mitglied des Vorstandes und seit 1986 im Unternehmen tätig, legt zum Jahresende 2009 sein Vorstandsmandat bei der Herrenknecht AG nieder. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass die Herrenknecht AG im Geschäftsbereich Utility Tunnelling weltweit führender Anbieter ist.

Schwanau, Deutschland, 22. Oktober 2009. Werner Suhm (49 Jahre) wird seine Vorstandstätigkeit mit dem Auslaufen seines Vertrages zum 31. Dezember 2009 bei der Herrenknecht AG niederlegen. Werner Suhm begann vor 23 Jahren bei Herrenknecht als Entwicklungsingenieur. Mit der Umwandlung der Herrenknecht GmbH in eine Aktiengesellschaft im Jahr 1998 wurde er in den Vorstand berufen.

Unter seiner Führung entwickelte sich der Herrenknecht Geschäftsbereich Utility Tunnelling (Tunnelbohrmaschinen für Ver- und Entsorgungsleitungen bis 4,20 m Durchmesser, Schachtabteufmaschinen, Vertikalbohrmaschinen, Pipeline-Verlegetechnik) zu einem weltweit führenden Anbieter auf diesem Gebiet. Werner Suhm trieb Entwicklungen und Innovationen in diesem Bereich maßgeblich und konsequent voran. Im Jahr 2008 erwirtschaftete Herrenknecht in diesem Konzern-Geschäftsbereich einen Umsatz in Höhe von 241 Mio. Euro, dem bis dahin besten Gruppen-Umsatz im Utility Tunnelling. Der Gesamtumsatz des Herrenknecht Konzerns in 2008 belief sich auf 926 Mio. Euro.

Der Unternehmensgründer und Vorstandsvorsitzende Martin Herrenknecht bedauert die Entscheidung von Werner Suhm, seine Vorstandstätigkeit bei der Herrenknecht AG nicht weiter zu verlängern. „Mit Werner Suhm verlieren wir einen hervorragenden Manager mit hoher Fachkompetenz und herausragendem Einsatz.“ Aufsichtsrat und Vorstand der Herrenknecht AG wünschen Werner Suhm alles Gute für die Zukunft.